

Gemeindebrief

**der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow**

Ausgabe 3

Juni / Juli / August 2018



Jugendgarten

Meine Jugend war ein Gartenland,
Silberbrunnen sprangen in den Matten,
Alter Bäume märchenblaue Schatten
Kühlten meiner frechen Träume Brand.

Dürstend geh ich nun auf heißen Wegen
Und verschlossen liegt mein Jugendland,
Rosen nicken überm Mauerrand
Spöttisch meiner Wanderschaft entgegen.

Und indes mir fern und ferner singt
Meines kühlen Gartens Wipfelrauschen,
Muß ich inniger und tiefer lauschen,
Wie es schöner noch als damals klingt.

Hermann Hesse

(aus: H. Hesse, Freude am Garten, Hg. V. Volker Michels)

Fotonachweis:

Seite 1, M. Seefeld, 4 u.5 R. Bötticher, S. 6 St. Sieler, S. 8 R. Polzer, S. 9 M. Kunze, S. 21 Fam. Condoi, S. 22 Fritz-Reuter-Bühne, S. 23. R. Kloth, S. 25, M. Seefeld, S. 27 M. Seefeld,

Liebe Gemeinde,

Zu der Zeit, als ich diese Zeilen schreibe, liegen einige Abende Gartenarbeit hinter mir. Jedes Jahr versuche ich nämlich aufs Neue mein Glück mit dem Garten, mit den Schnecken und Rehen, die gerne schon die frischen Erdbeertriebe abknabbern. Seit drei Jahren teste ich den Boden aus und bekomme nun langsam mit, wo früher der Garten war und der Boden besonders gut ist. Da finde ich Steine, mit denen jemand schon einmal etwas gestaltet hat, hier entdecke ich einen großen verrosteten Nagel, der vielleicht auf eine alte Scheune hinweist, die in der Nähe gestanden haben muss. Jeden Frühling wird bei mir und vielen anderen das Bedürfnis wach, zu gärtnern.

Eine 93jährige Dame, die bis letztes Jahr ihren Vorgarten noch selbst gepflegt hat, sagt mir: „Da bin ich so gerne jeden Morgen aufgestanden und wollte sehen, wie sich die Pflanzen über Nacht entwickelt haben. So große Stangenbohnen habe ich geerntet.“ Dazu macht sie eine Handbewegung, mit der sie die Größe ihrer Ernte andeutet. Ein junger Mann erzählt: „Morgens in aller Frühe fast lautlos ein Stück Wiese mit der Sense zu mähen und dazu die ersten Vögel zu hören, einen Kaffee dazu zu trinken ...“ – ja, das ist eine besondere Erfahrung. Wieder andere probieren sich mit Bienen in ihrem Garten aus und möchten ihren Beitrag leisten, um das große Insektensterben zu verhindern. Ich denke, dass immer mehr Menschen ein Bewusstsein dafür bekommen, was sie und was wir alle mit kleinen Dingen schon tun können, um den Boden zu kultivieren, Gärten zum Blühen zu bringen und Insekten zu schützen.

Es ist bestimmt auch die besondere Erfahrung der Einheit von Natur und Mensch, die wir spüren, wenn wir mit Stiefeln im Garten stehen und die Sonne langsam untergeht. Die Bibel weiß von diesem Zusammenhang und als Christen vertrauen wir darauf, dass wir durch den gerechten Umgang mit Pflanzen und Tieren auch mit Gott verbunden sind, der der Ursprung allen Seins ist. Deshalb ist Gärtnern eben auch eine göttliche Erfahrung. Wir sind mit Gott verbunden, wenn wir draußen in der Natur sind und uns wie auch immer dort beschäftigen.

Für diesen Frühling und Sommer wünsche ich Ihnen solche Erfahrungen!

Mögen Sie ein segensreiches Gartenjahr haben!

Ihr Pastor Markus Seefeld

Weltgebetstag der Frauen

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ Das war der Titel, unter dem der diesjährige ökumenische Weltgebetstag der Frauen stand. Am Freitag, den 2. März 2018, wurde er auch in unserer Gemeinde in der Pfarrscheune Alt Meteln gefeiert. Die Gebete, Texte und Lieder stammten in diesem Jahr von Frauen aus dem südamerikanischen Surinam. Das Schwerpunktland Surinam ist noch fast vollständig mit Regenwald bedeckt und hat eine reiche Flora und Fauna. Allerdings bedrohen die Abholzung der Wälder, illegale Goldminen und der Klimawandel die Lebensräume von Pflanzen, Tieren und Menschen. Eine Besonderheit ist auch, dass in Surinam Christen, Muslime, Juden und Hindus es schaffen, friedlich miteinander zu leben. Es war ein gelungener Gottesdienst. Vielen Dank allen Mitwirkenden.



Markus Seefeld, Pastor



Zum Thema „Wasser“

Den letzten Konfi-Tag haben wir mit Anke Bobusch und Maerike von der Initiative „Brot für die Welt“ und Ralf Göttlicher vom Weltladen verbracht. Sie führten die Konfirmanden in das Thema „Wasser“ ein und veranschaulichten in lockerer Atmosphäre die Diskrepanz zwischen der Verteilung der Weltbevölkerung und der Verteilung des Vermögens auf der Erde. Frappierend war für viele auch zu lernen, dass beispielsweise für die Herstellung von 1 Kilogramm Rindfleisch 15.000 l Wasser benötigt werden, die in anderen Erdteilen bitter fehlen. Am Ende fanden wir Handlungsoptionen, mit denen es uns gelingen kann, Wasser zu sparen und zu einem nachhaltigen Umgang mit den knappen Ressourcen beizutragen.

Pastor Markus Seefeld



Minister übergab für Hörspielscheune Cramon weiteren Fördermittelbescheid

Einen Zuwendungsbescheid über Fördermittel in Höhe von 60.000 Euro zugunsten des LEADER-Vorhabens „Hörspielscheune Cramon“ übergab Landwirtschafts- und Umweltminister Dr. Till Backhaus heute an die Pastoren und den Förderverein der Kirche und des Pfarrhof-Ensembles Cramon. Bereits Ende Juni soll die denkmalgeschützte Pfarrscheune als Hörspielscheune und Begegnungszentrum eingeweiht werden.

Das Projekt „Hörspielscheune“ war zuvor mit 409.500 Euro LEADER-Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums gefördert worden, das entspricht einer Förderhöhe von 90 Prozent. Die Gesamtinvestition lag bei 455.000 Euro. Mit der aktuellen Zuwendung aus dem Strategiefonds werden Mehrkosten in Höhe von 70.000 Euro u. a. für die behindertengerechte Pflasterung der Außenanlage und eine behindertengerechte Küche beglichen. Damit könne das Projekt nun zu einem guten Abschluss gebracht werden, sagte Minister Backhaus. „Vorhaben wie dieses stärken den gemeinschaftlichen Zusammenhalt und bilden das Fundament für die Zukunft des ländlichen Raumes“, betonte er. „Nur durch den engagierten Einsatz der Bürger, der



Kirchengemeinde und des Fördervereins konnten die rund 600 Jahre alte Backsteinkirche von Cramon mit ihrem neogotischen Kirchturm, das Pfarrhaus, die Scheune und das alte Backhaus erhalten bleiben“, so der Minister.

In der Gemeinde Cramonshagen wurden seit 2007 bis heute 9 Fördervorhaben mit ILERL- und LEADER-Mitteln in Höhe von insgesamt rund 683.000 Euro unterstützt. Damit konnten Investitionen in Höhe von knapp 1 Million Euro realisiert werden.

Bericht aus dem Internet (nw-mecklenburg.de)

Wege in die Stille – Wege zu Gott

Drei Schritte auf dem Weg der Meditation

Viele Menschen haben Sehnsucht nach einem vertieften Glaubensleben und geistlichen Erfahrungen, wissen aber nicht, wie sie dieser Sehnsucht einen entsprechenden Ausdruck oder eine Gestalt geben können. Vielleicht haben sie aber auch schon etwas Erfahrung in christlicher Meditation gesammelt und möchten diese vertiefen.

Deshalb bietet die Kirchengemeinde Alt Meteln in Zusammenarbeit mit dem Gemeindedienst der Nordkirche im September 2018 einen Übungstag an, der auch für Anfänger geeignet ist.

Es geht um ganz grundsätzliche, einführende Schritte in die christliche Meditation, deren Traditionen fast tausend Jahre zurückreichen.

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung nötig und die Bereitschaft, an dem ganzen Tag teilzunehmen.

Datum: Samstag, 29. Sept 2018

Uhrzeit: 10.00 – ca. 17.00 Uhr

Ort: Pfarrscheune Alt Meteln

Kosten: 15 Euro (inkl. Mittagessen)

Information und Anmeldung: Agnes Kreuzberg (03867-4010)

Leitung: Frank Puckelwald

Pastor im Gemeindedienst der Nordkirche Bereich Meditation und Spiritualität

Feierlicher Konfirmationsgottesdienst

Im Festgottesdienst am 12. Mai in Groß Trebbow haben sich sechs junge Leute zu Gott bekannt. Ein Jugendlicher wurde getauft und alle haben nach dem Glaubensbekenntnis den Segen zugesprochen bekommen.

Eingeseget wurden (von re. nach li.): Henrike Glißmann, David Ganssaue, Annabell Kose, Bjarke Sommer, Tilian Dagge und Thorge Triebe.



Glockenstuhlweihe in Alt Meteln

Am 6. Mai haben wir mit einem Dankgottesdienst die Sanierung des Glockenstuhls in Alt Meteln gefeiert. Frau Haberland berichtete nach dem Gottesdienst aus erster Hand von der Glockenweihe 1956 und ließ uns an Ihren Erinnerungen teilhaben. Wir danken allen größeren und kleineren Spendern, die gemeinsam mit Mitteln des Kirchenkreises und der Stiftung Kirchliches Bauen in Mecklenburg die Baumaßnahme ermöglicht haben.



Gottesdienste und Veranstaltungen

Juni

01	Fr bis So 3.	Kirchengemeinderatsfahrt nach Wittenberg		
03	So 10.00	Gottesdienst	Zickhusen, Kirche	Lektorin Dreisbach
05	Di 16.00 19.00	Kinderkirchennachmittag „Kreativ Auftanken“	Cramon, Pfarrhaus Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem.Päd. Kreuzberg Gem.Päd. Kreuzberg
06	Mi 14.30	Gemeindecafé	Cramon, Pfarrhaus	
09	Sa 19.30	Fritz-Reuter-Bühne Schwerin „... denn noch 'n Pfeiffermünzliquör!“	Kirch Stück, Kirche	Förderverein Kirch Stück
10	So 10.00	Gottesdienst	Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld
12	Di 19.30	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	
13	Mi 16.00	Kinderkirchennachmittag	Zickhusen, Gemeindehaus	Gem.Päd. Kreuzberg

15 bis	Fr So	Jugendcamp „Fette Weide“	Tempzin, Kloster	
17	So	Gottesdienst auf plattdeutsch Gottesdienst Konzert des Collegium Musicum Schwerin	Kirch Stück, Kirche Alt Meteln, Kirche Kirch Stück, Kirche	Pastor i.R. P. Wittenburg Pastor i.R. Feldkamp Förderverein
23	Sa	Chorkonzert des Trebbower Kirchen- chores	Zickhusen, Kirche	Herr Höschele
24	So	Gottesdienst mit Abendmahl Konzert mit der Cellistin Laura Moinian	Groß Trebbow, Kirche Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld Förderverein
26	Di	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus	
27	Mi	Gemeindecafé Multikultureller Taizégottesdienst der Propstei Wismar	Alt Meteln, Pfarrscheune Kirch Stück, Kirche	Gem.Päd. Kreuzberg und Nowack
30	Sa	Gottesdienst zum Johannistag danach Johannistfest mit feierlicher offi- zieller Eröffnung der Pfarrscheune und Sommerfest der Kirchengemeinde	Cramon, Hörspielscheu- ne Cramon, Pfarrgarten	Propst Antonielli Pastor Markert Förderverein Cramon Pastor Seefeld und Team

Juli

01	So	14.00	Gottesdienst mit Taufe und Tauerinnerung Rumänische Hochzeitsweisen mit Familie Condoi	Alt Meteln, Kirche Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld Gem.Päd. Kreutzberg Förderverein Kirche Groß Trebbow
04	Mi	09.30	Gemeindeausflug nach Klütz ins Uwe-Johnson-Haus	Alt Meteln, Pfarrscheune über Dalberg	Pastor Seefeld
05	Do	19.30	Konzertprojekt „Tröstesang“ mit K. Scharnweber, Th. Braun, E. Marcano-González, Rostock	Kirch Stück, Kirche	Förderverein Kirch Stück
08	So	10.00	Gottesdienst	Groß Trebbow, Kirche	Lektorin Dreisbach
08 bis 13	So bis Fr		Kindersommercamp A Kindersommercamp B	Groß Trebbow, Kirche und Pfarrgarten Alt Meteln, Pfarrscheune	Gem.Päd. Manthey und Gem.Päd.Kreutzberg
12	Di	17.30	Andacht mit Taizéelementen	Alt Meteln, Kirche	Gem.Päd. Kreutzberg

15	So	10.00 10.00	Gottesdienst Gottesdienst mit Abendmahl	Zickhusen, Kirche Kirch Stück, Kirche	Pr. i. R. Meyer
22	So	10.00	Gottesdienst	Groß Trebbow, Kirche	Prädikantin Wittig
25	Mi	14.00	Gemeindecafé	Alt Meteln, Pfarrscheune	
29	So	10.15	Gottesdienst	Alt Meteln, Kirche	Prädikantin Wittig



August

05	So	10.00 17.00	Gottesdienst mit Abendmahl Orgelkonzert mit Orgelführung und Vortrag über die Frieese-Orgel mit Konzert „Mozartiana“, Herr Dr. Weinhold	Groß Trebbow, Kirche Groß Trebbow, Kirche	Pastor i.R. Feldkamp Förderverein
12	So	10.15 14.00	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst	Alt Meteln, Kirche Cramon, Kirche	Pastor Seefeld Pastor Seefeld
19	So	10.00 10.15	Gottesdienst auf plattdeutsch Gottesdienst zum Schulanfang	Kirch Stück, Kirche Alt Meteln, Kirche	Prädikant Klaus Kronke Gem.Päd. Manthey
24	Fr	19.30	„Hilde's Dorforchester“	Kirch Stück, Friedhofspark	Förderverein Kirch Stück
24	Fr		Tanzworkshops bis So.	Alt Meteln, Pfarrscheune	Pastor Seefeld und Team
26	So	10.00	Gottesdienst	Groß Trebbow, Kirche	
29	Mi	14.00	Gemeindecafé	Alt Meteln, Pfarrscheune	

September

02	So	10.00 14.00	Goldene Konfirmation mit Abend- mahl Goldene Konfirmation mit Abend- mahl	Kirch Stück, Kirche Cramon, Kirche	Pastor Seefeld Pastor Seefeld
04	Di	16.00	Gedenktreffen des Hospizvereins Schwerin	Kirch Stück, Kirche	Hospizverein Schwerin
05	Mi	14.30	Gemeindecafé	Cramon, Pfarrhaus	
09	So	10.00 10.00 11.00 14.00 16.00 17.00 18.15	Tag des offenen Denkmals Gottesdienst Gottesdienst auf plattdeutsch Kirchenführungen/Wanderung Scherenschnitte herstellen Figurentheater Margrit Wischniewski „Der Fischer und seine Frau“ Konzert für Harfe und Cello Marina Paccagnella und Friederike Fechner Vereinsfest des Fördervereins	Zickhusen, Kirche Kirch Stück, Kirche Kirch Stück, Kirche Kirch Stück, Kirche Kirch Stück, Kirche Kirch Stück, Kirche Groß Trebbow, Kirche Groß Trebbow, Kirche	Pastor Seefeld Pastor i.R. Chr. Voß Förderverein Kirch Stück dto. dto. Förderverein Kirche Groß Trebbow dto.

Wir behalten uns vor, dass es zu kurzfristigen Änderungen in der Besetzung der Dienste kommen kann.

Die Kirchengemeinde gratuliert im Juni:

Müller, Ilse	Lübstorf	85 Jahre
Dr. Ernst, Helmut	Herren Steinfeld	71 Jahre
Wittkopp, Elsbeth	Schönfeld Mühle	86 Jahre
Triebel, Dora	Klein Trebbow	84 Jahre
Birkholz, Jutta	Seehof	76 Jahre
Werbel, Karin	Grevenhagen	74 Jahre
Bartelt, Editha	Drispeth	84 Jahre
Freitag, Karl-Erich	Dalberg-Wendelstorf	78 Jahre
Reuter, Ursula	Schwerin	89 Jahre
von Böhl und von Klass, Raimar	Gottmannsförde	78 Jahre
Bahl, Charlotte	Kirch Stück	79 Jahre
Straßburg, Irma	Reddelich	98 Jahre
Gräning, Hilde	Lübstorf	90 Jahre
Kröger, Käte	Drispeth	93 Jahre
Wittke, Doritte	Dalberg-Wendelstorf	80 Jahre
Drüsedau, Irmgard	Zickhusen	80 Jahre
Dr. Hultsch, Clemens	Pingelshagen	75 Jahre
Gierke, Gertrud	Drispeth	84 Jahre
Sancassani, Waltraut	Schwerin	83 Jahre
Hoch, Peter	Lübstorf	77 Jahre
Möller, Heidemarie	Zickhusen	73 Jahre
Nestler, Helga	Herren Steinfeld	73 Jahre
Gebhardt, Günter	Herren Steinfeld	83 Jahre
Neumann, Alfred	Lübstorf	82 Jahre
Hemke, Adelheid	Herren Steinfeld	75 Jahre



Die Kirchengemeinde gratuliert im Juni:

Krüger, Wilhelm	Schwerin	80	Jahre
Wobbe, Peter	Schwerin	75	Jahre
Weiß, Gerd	Zickhusen	73	Jahre

Monatsspruch für Juni

**Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn durch sie
haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.**

Hebräer 13, 2

Die Kirchengemeinde gratuliert im Juli:

Theede, Claus-Christian	Cramon	81	Jahre
Grönhold, Marion	Alt Meteln	83	Jahre
Güldener, Klaus	Drieberg	74	Jahre
Höppner, Emmi	Kirch Stück	80	Jahre
Auerswald, Karin	Herren Steinfeld	70	Jahre
Wischnewski, Klaus	Cramon	77	Jahre
Voß, Heinz	Schwerin	87	Jahre
Esemann, Hans-Dietrich	Neu Lübstorf	88	Jahre
Poburski, Helmi	Alt Meteln	88	Jahre
Wischmann, Hans	Herren Steinfeld	83	Jahre
Haake, Brigitte	Alt Meteln	74	Jahre
Saschenbrecker, Hans-Lothar	Alt Meteln	71	Jahre
Bartels, Jürgen	Cramonshagen	78	Jahre
Steinhusen, Helga	Schwerin	70	Jahre



Die Kirchengemeinde gratuliert im Juli:

Duwe, Ingried	Herren Steinfeld	81 Jahre
Becker, Christa	Seehof	78 Jahre
Jendreyko, Marianne	Hundorf	72 Jahre
Kopenhagen, Horst	Seehof	70 Jahre
Petersen, Ingeborg	Cramonshagen	91 Jahre
Jahn, Margrit	Schwerin	89 Jahre
Lohse, Elfriede	Alt Meteln	90 Jahre
Schmidt, Renate	Lübstorf	78 Jahre
Janke, Anne-Liese	Alt Meteln	71 Jahre
Herrmann, Fritz	Alt Meteln	85 Jahre
Wolf, Martha	Alt Meteln	81 Jahre
Walter, Rudi-Heinz	Herren Steinfeld	77 Jahre
Gorr, Else	Lübstorf	86 Jahre
Lange, Brigitte	Drispeth	79 Jahre
Pieper, Gudrun	Moorbrink	74 Jahre
Friedrich, Willi	Hof Meteln	90 Jahre
Riemer, Petra	Herren-Steinfeld	74 Jahre



Monatsspruch für Juli

**Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe!
Pflüget ein neues, solange es Zeit ist, den Herrn zu suchen,
bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!**

Hosea 10, 12

Die Kirchengemeinde gratuliert im August:

Pydd, Karl-Heinz	Zickhusen	77	Jahre
Meister, Heide	Hundorf	78	Jahre
Haß, Ina	Groß Trebbow	77	Jahre
Zierke, Werner	Driebrg	72	Jahre
Gräning, Hans-Heini	Lübstorf	91	Jahre
Düring, Gerhard	Lübstorf	80	Jahre
Hölzer, Manfred	Pingelshagen	77	Jahre
Janke, Klaus-Jürgen	Alt Meteln	71	Jahre
Kähler, Fritz	Pingelshagen	78	Jahre
Dorna, Wolfgang	Moorbrink	72	Jahre
Meier, Mara	Herren Steinfeld	72	Jahre
Möller, Marie	Seehof	94	Jahre
Rieckhoff, Frieda	Schwerin	92	Jahre
Grenz, Gerd	Cramonshagen	71	Jahre
Lange, Margot	Lübstorf	80	Jahre
Hanczyk, Regina	Seehof	73	Jahre
Heilmann, Karin	Rugensee	71	Jahre
Brechlin, Ursula	Böken	82	Jahre
Dr. Lorenz, Hans	Alt Meteln	71	Jahre
Hölzer, Renate	Pingelshagen	76	Jahre
Karpinski, Ursula	Alt Meteln	90	Jahre
Zech, Ruth	Böken	85	Jahre
Meckert, Ulf	Neu Meteln	80	Jahre
Schack, Horst	Lübstorf	83	Jahre



Die Kirchengemeinde gratuliert im August

Gräning, Margarete	Cramonshagen	82	Jahre
Engelmann, Edeltraud	Drieberg Dorf	83	Jahre
Meyer, Erhard	Alt Meteln	71	Jahre
Borck, Friedrich	Nienmark	88	Jahre
Schubert, Elisabeth	Cramonshagen	86	Jahre
Nötzel, Hans-Gerd	Pingelshagen	80	Jahre
Schröder, Joachim	Lübstorf	74	Jahre
Bachmann, Regina	Seehof	70	Jahre
Rook, Manfred	Klein Trebbow	71	Jahre
Wolfram, Erich	Seehof	78	Jahre
Jegotka, Gerhard	Moltenow	72	Jahre



Monatsspruch für August

Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott, und Gott bleibt in ihm.

1. Johannes 4, 16

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird:

Aufgrund datenschutzrechtlicher Bestimmungen der Landeskirche dürfen Kirchengemeinden personenbezogene Amtshandlungen, Jubiläen und Geburtstage in Gemeindebriefen veröffentlichen, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Möchten Sie nicht, dass wir Ihren Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlichen bitten wir Sie, uns dieses telefonisch (03867-853) oder schriftlich mitzuteilen.

Förderverein Dorfkirche Groß Trebbow e.V.

Am Sonntag, dem 24. Juni um 17.00 Uhr

erwartet die Konzertbesucher ein besonderer Höhepunkt. Wir freuen uns, dass wir die Cellistin Laura Moinian wieder als Gast in unserer Kirche begrüßen zu können. Begleitet wird sie am Klavier von Asen Tanchev und Dainis Medjankis auf der Geige. Laura ist in Neu Meteln aufgewachsen und hat viele nationale und internationale Preise gewonnen. Sie studierte u.a. am Royal College of Music London. Das Trio L' Ondine wird am Sonntag mit Werken von Robert Schumann, Sergei Rachmaninow und Ludwig von Beethoven, Franz Schubert bestimmt die Zuhörer begeistern.



Am Sonntag, den 1. Juli um 17.00 Uhr

wird es in der Trebbower Kirche temperamentvoll. Zu Gast ist die Familie Condoi. Lassen Sie sich von der Musik der Donau, der Steppe Rumäniens, den wundervollen Klängen der Karpaten bis zu den Tangos Argentiniens mitreißen. Jidische Musik sowie echte Zigeunerklänge runden das Programm der drei fantastischen Musiker ab.



Am Sonntag, dem 5. August um 17.00 Uhr

musizieren Mirjam und Wieland Meinhold (Duo Vimariss) aus Thüringen auf der Friese-Orgel der Dorfkirche zu Groß Trebbow geistliche Werke von Wolfgang Amadeus Mozart. Neben Sonatinen, Vokalem wie "Laudamus te", "Ridente la calma", "Ora pro nobis" erklingt auch die berühmte Solomotette "Exultate, jubilate". Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr mit einer Orgelführung, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Am Sonntag, 09. September um 17 Uhr erwarten die Besucher wunderbare Klänge. Nach dem offiziellen **Tag des Denkmals** beschließt ein Konzert für Harfe und Cello diesen Sonntag. Marina Paccagnella (Harfe) und Friederike Fechner (Violoncello) lassen in der Trebbower Kirche Musik des 18. und 19. Jahrhunderts erklingen. Anschließend findet das Vereinsfest statt.

Am Freitag, den 21. September um 20 Uhr findet der traditionelle Filmabend wieder in der Kirche statt. Welcher Film gezeigt wird, entnehmen Sie bitte den ausgehängten Plakaten oder der Presse.

Förderverein der Kirche zu Kirch Stück e.V.



Ein Höhepunkt unserer plattdeutschen Veranstaltungen wird sicherlich das Tarnow-Programm der **Fritz-Reuter-Bühne** am **Sonnabend, den 9. Juni 2018, um 19.30 Uhr**

in unserer Kirche sein. Andreas Auer, Tina Landgraf, Christoph Reiche

und Elfie Schroth laden in ein dörfliches Wirtshaus zur Geisterstunde ein. Drei Geister versuchen, den Wirt mit Tarnow-Texten aufzuheitern. Sozusagen auf der Speisekarte stehen Tarnow-Klassiker und auch Nachdenkliches.



Am **Sonntag, den 17. Juni 2018,**

um 17.00 Uhr ist dann das **Collegium Musicum** aus Schwerin zu Gast. Das Ensemble bringt zum ersten Male sein Sommerkonzert mit Stücken aus der klassischen Musik zur Aufführung. Der Chorraum und unsere neue Bühne werden sich mit Musikern füllen. Für Freunde der klassischen Musik ein Muss!

Spannend wird es am **Donnerstag, den 5. Juli um 19.30 Uhr.** **Karl Scharnweber, Thomas Braun und E. Marcano-González** aus Rostock bringen ihr **Musikprojekt „Troestesang“** zur Aufführung. In einem feinfühligem Zusammenspiel bringen sie schöngeistige, emotionale Musik skandinavischer Komponisten und eigene Kompositionen zu Gehör.

Fröhlich und in frischer Luft auf unserer Naturbühne auf dem hinteren Teil des Friedhofparks geht es dann mit **„Hilde's Dorforchester“** am **Freitag, den 24. August 2018 um 19.30 Uhr** weiter. Eingängige dörfliche Melodien lassen uns – wie im letzten Jahr – hoffentlich wieder einen schönen Sommerabend erleben.

Den **Tag des offenen Denkmals (9. September 2018)** beginnen wir um **10.00 Uhr** mit einem **plattdeutschen Gottesdienst** mit **Pastor i.R. Christian Voß**. Nach einer **Kirchenführung** um die Mittagszeit bieten wir eine **Wanderung** auf dem alten Kirchsteig zum geplanten **Brückenschlag** über die Bahngleise nach Hundorf an. Wir setzen uns für eine Wiederherstellung der Brücke über die Bahngleise im Rahmen der Entwicklung eines Wander- und Radwegekonzeptes für den Amtsbezirk Lützw-Lübstorf ein. Sehens- und Wissenswertes wird auf dieser Wanderung vermittelt. Zu Gast haben wir am Nachmittag **Margrit Wischnewski** mit ihrem **Figurentheater**. Vor ihrer Aufführung des Stückes **„Der Fischer und seine Frau“** um **16.00 Uhr** (hochdeutsch), wird sie mit Interessierten Scherenschnitte herstellen.

Aktivitäten für Jung und Alt

Fröhlich geht es zu bei unserem Ofenbauprojekt in Groß Trebbow. Nach umfassenden Erdarbeiten, Fundamente erneuern, Bodenplatte gießen, sind wir nun bei der Gründung des Ofens angekommen. Aufgrund vieler helfender Hände, vielem ehrenamtlichen Engagement und materieller Hilfen sind wir immer noch weit unter unserem finanziellen Budget von 1200 €.

Der nächste Termin ist Mittwoch, 06.Juni 13:00 Uh bis 18:00 Uhr für die Kinder der Jugendtechnik, der Christenlehre und Gitarrenguppen mit Eltern, welche sich die Zeit nehmen können.



Nach getaner Arbeit verkosteten wir noch unser selbstgebrautes Bier.

Wir freuen uns schon auf den **27. Oktober** wenn es erneut heißt „Brautag in Trebbow“. Nähere Infos dazu und auch im nächsten Gemeindebrief.

Konstantin Manthey

Infos für die Jugend

1. Juni Konfirmandennacht Wismar

15. bis 17. Juni in Kloster Tempzin

22. Juni Aufbau für das Sommercamp ab 16:00 Uhr
in Groß Trebbow



Mittwoch, 27. Juni, 18.00 Uhr, Kirche Kirch Stück, großer multikultureller Taizégottesdienst der Propstei Wismar mit Band und multikulturellem Buffet

Wer aus dem Alltagsstress einmal heraustreten und Entspannung und Ruhe finden möchte, ist beim meditativen Taizégottesdienst genau richtig. Bei kurzen, eingängigen und wiederkehrenden Gesängen ist es, als könne man in die warme Atmosphäre des französischen Jugendpilgerortes Taizè eintauchen. In der Mitte der Andacht steht eine gemeinsame stille Zeit.

Anschließend lädt ein Buffet zur Stärkung und ein Lagerfeuer zum Verweilen ein. Jeder, ob jung oder älter, ist herzlich willkommen! Schauen Sie doch mal vorbei!

Für das Buffet sind noch Beigaben gesucht.

Koordination: A. Kreutzberg (03867-4010)

Weiterer Taizétermin:

12. Juli, 17.30 Uhr, Andacht mit Taizéelementen, Kirche Alt Meteln

Kinderkirchennachmittag

Mittwoch, 13.6., 16.00 Uhr, Zickhusen, Gemeindehaus

Dienstag, 5.6., 16.00 Uhr Cramon, Pfarrhaus



Kreativ auftanken

5.6., 19.00: Töpfern, Anmeldung bei A. Kreutzberg (03867/ 4010)

Gemeindefest am 30. Juni

Wir beginnen um **14 Uhr** mit einem Festgottesdienst mit Propst Antonioli zur Einweihung der Pfarscheune und haben anschließend gesellige Stunden im Pfarrgarten. Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr.



Es soll auch eine Pflanzen- und Büchertombola stattfinden.

Bitte Pflanzen aller Art und gute Bücher direkt zum Gemeindefest mitbringen und bei der Tombola abgeben. Gesucht sind auch kleinste Dosen und Fläschchen, in denen Kinder selbstgemachte Naturkosmetik verpacken können. Ich nehme sie gern bei allen meinen Veranstaltungen und dem Gemeindefest entgegen.

Gem. Pädagogin Agnes Kreutzberg

Einladung zum Gemeindegast

Ob auf Plattdeutsch oder Hochdeutsch – Musik gehört immer dazu, wenn wir uns zum Gemeindegast in Alt Meteln oder Cramon treffen. Einmal im Monat wird von Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde dieses gemeinsame Kaffeetrinken organisiert, bei dem wir immer viel Freude haben, weil wir Geschichten austauschen, über Vergangenes schnackeln und viele Lieder miteinander singen. Es sind immer alle ganz herzlich eingeladen dazu. In Cramon treffen wir uns in der Regel am ersten Mittwoch im Monat um 14.30, in Alt Meteln am letzten Mittwoch im Monat um 14 Uhr.

Die nächsten Termine sind: Cramon am 6. Juni um 14.30 und in Alt Meteln am 27. Juni um 14 Uhr. Am 4.7. findet dann unsere Gemeindefahrt nach Klütz ins Uwe Johnson-Haus statt. Nach der Sommerpause beginnen wir dann wieder am 29. August um 14 Uhr in Alt Meteln und am 5. September in Cramon.

Markus Seefeld, Pastor



Plattdeutschservice für die gemeindliche Praxis

Unsere Kirchengemeinde und der Förderverein der Kirche zu Kirch Stück e.V. betreiben seit 2012 gemeinsam das Plattdeutsche kirchliche Zentrum Kirch Stück. Die Kirchengemeinde organisiert bis zu 10 plattdeutsche Gottesdienste und der Förderverein bis zu 12 Kulturveranstaltungen im Jahr, ein großer Teil davon ist der plattdeutschen Sprache gewidmet.

Kirchengemeinde und Förderverein haben nun beschlossen, das Plattdeutsche kirchliche Zentrum dahingehend zu erweitern, einen **Plattdeutschservice für die gemeindliche Praxis** kirchlicher Mitarbeiter/innen und ehrenamtlich Tätige auf einer Plattform in Internet anzubieten. Dieses Angebot soll in einem internetgestützten Servicetool eingestellt werden.

Zur Ausgangslage gehört, dass über viele Jahre hinweg Arbeitsmaterialien, Liedersammlungen, Abläufe und Entwürfe für gottesdienstliche Veranstaltungen in plattdeutscher Sprache von kirchlichen Mitarbeitern/innen entstanden sind, die nur einem sehr begrenzten Nutzerkreis verfügbar waren oder von den Verfassern nicht veröffentlicht worden sind. Die Überlegung, die eigene plattdeutsche Arbeit weitgehend zurückzuhalten oder nur einem begrenzten Kollegen/innenkreis zur Verfügung zu stellen, war zumeist nicht absichtsvoll geschehen, als vielmehr Ausdruck eigener Bescheidenheit oder Zweifel am öffentlichen Mehrwert. Hier stellt sich die Frage, ob solche Arbeitsmaterialien in aufgearbeiteter Form nicht tatsächlich eine Hilfe für am Plattdeutschen interessierte Mitarbeiter/innen darstellt und die jetzige kirchliche Arbeit bereichern kann (man denke nur an plattdeutsche Krippenspiele, Lieder oder gottesdienstliche Entwürfe).

Vor diesem Hintergrund haben sich Kirchengemeinde und Förderverein gemeinsam mit dem „Meckelborger Arbeitskring: Plattdüütsch in de Kirch“ am 7.4.2018 in Kirch Stück getroffen und darüber beraten, wie dieses Projekt gemeinsam in Angriff genommen und betrieben werden kann. Nach Vorstellung des Projektes durch Diakon Claus Wergin bestand große Einigkeit, dieses umzusetzen und gemeinsam vom Meckelborger Arbeitskring und dem Plattdeutschen kirchlichen Zentrum Kirch Stück zu betreiben. Als nächstes sollen die Kirchenleitungen des Kirchenkreises Mecklenburg eingebunden werden, denn es geht auch darum, dass diese Initiative mit der Zielstellung im Mecklenburgischen Kirchenkreis geführt wird, das Plattdeutsche als Verkündigungssprache für das Evangelium auszubauen. Dieser Zielstellung diene auch das Gespräch, dass in der selben Sitzung mit dem Landesbeauftragten für Niederdeutsch des Landes M-V, Herrn Mathias Hoffmann, geführt wurde. Herr Hoffmann erläuterte die Planungen und Umsetzungen zur Einführung des Plattdeutschen als Abiturfach in M-V und die weiteren Schritte, Plattdeutsch auch in den Kindergärten und allgemeinbildenden Schulen einzuführen.

Diese Initiative stieß bei den Teilnehmern auf reges Interesse, weil erwartet werden kann, dass die Sprachkompetenz im Plattdeutschen eine größere Verbreitung im Lande findet und somit auch als Verkündigungssprache gesprochen und verstanden wird.

Das Plattdeutsche kirchliche Zentrum Kirch Stück stellt Interessierten in Kooperation mit dem Meckelborger Arbeitskring einen online-Service zur Verfügung. Sie finden dort künftig eine Liederdatenbank, gottesdienstliche Entwürfe inkl. Lektionar, Predigten und andere Texte in plattdeutscher Sprache für die gemeindliche Praxis. Sie finden diesen Service unter: www.kirche-mv.de/plattdeutsch.

Jürgen Hansen, Vorsitzender des Ortsausschusses

1. Gah hen, mien Hart
un säuk di Freud:
Dor, wo de Sommerwind nu weiht,
dor schenkt di Gott sien Gaben.
Kiek hen, wur schön de Blaumen stahn;
sei hemm' ehr besten Kleeder an.
Du sasst em dorför laben,
du sasst em dorför laben.

2. De Böm stahn stolt in all ehr Pracht.
De Ierd maakt sick ganz lies un sacht
ein wides , gräunes Laken
De Liljen un de Rosen stolt,
de strahl'n as Edelstein un Gold.
Kein König kann't so maken,
kein König kann't so maken.

3. De Lewark stiggt nah'n Häben tau.
De Duw, de lett da
t ok kein Rauh,
flüggt oewer Holt un Feller.
De leiwe, lütte Nachtigall,
de singt dor buten oewerall
un maakt de Welt noch heller,
un maakt de Welt noch heller.

4. De Immen fleigen ümmerfuurt
von Blaum tau Blaum, von Uurt tau
Uurt,
ehr Honnigdracht tau bringen.
De Aawtböm wiesen ok ehr Dracht,
tauierst man lütt, denn wasst sei sacht,
de Aust, de mücht gelingen.

5. Ick sülfst, ick kann un mag nich rauh;
den' groten Gott sien herrlich Daun
will mi tau'n Jubeln bringen.
So sing ick mit, wenn allens singt,
un laat, wat as ein Dankleed klinget,
mi fri von'n Harten dringen,
mi fri von'n Harten dringen.

6. Gäf, Gott, in't Hart
mi dienen Geist,
dat wassen siene Frücht taumeist
(Galater 5, 22)
un ick di Freud dau maaken.
Un wenn du denn eis austen wisst,
dat gaude Dracht
tau finnen is
vull Leiw un fründlich Saken,
vull Leiw un fründlich Saken.

Mel.: Geh aus, mein Herz und suche
Freud (EG 503) Str. 4 + 6 von Chr. Voß
(zum Thema „Dracht“)

Tanzfest in Alt Meteln

Vom 24. bis 26. August findet in der Pfarrscheune und auf dem Pfarrhof in Alt Meteln ein kleines Tanzfest mit Workshops statt. Eine Initiativegruppe, die sich für Bal folk – Tänze interessiert, hat uns als Kooperationspartner für das Tanzfest gewonnen. Eingeladen sind Tanzinteressierte aller Altersgruppen, die sich auf Grundlage überlieferter europäischer Tänze (Paartänze sowie Kreistänze und Gassentänze) zu modern arrangierter Musik bewegen möchten. Dazu werden unterschiedliche Musikgruppen anreisen. Erfahrene Tänzerinnen und Tänzer werden Workshops anleiten. Man kann tanzen oder auch einfach nur die Musik als Konzert genießen. Da Reisekosten der Musiker sowie geringe Honorare entstehen und wir keine Fördermittel erhalten konnten, ist es nötig, Teilnehmerbeiträge zu erheben. Es wird allerdings kein Gewinn gemacht, es geht rein um das Ereignis. Da die Scheune eine begrenzte Anzahl von Personen zulässt, ist die Teilnehmerzahl auf 100 Personen beschränkt.

Zum Bal Folk spielen für uns auf: Lyradanz (Italien), Eric Thézé (Frankreich), K&K (D), Two on a Parkbench (D).

Dauerkarte: Vorverkauf (bis 15.07.2018) 45€ und ab dem 16.07.2018 60€

Tageskarte:

Sonnabend incl. Workshop: 25€

Sonntag 10€

Abendkarte:

Freitag: 15/ 12€

Sonnabend: 15/ 12€

Anmeldungen erfolgen bitte über Janin Ruminski per Email:

janin.ruminski@gmx.de

Markus Seefeld, Pastor



Gemeindeausflug am 4. Juli 2018

Nach Klütz zum Uwe Johnson Haus,
anschließend gibt es ein leckeres Mittagessen im
Landhaus Klützer Eck.

Abfahrt:

Alt Meteln, Pfarrscheune, um 09.30 Uhr , dann über Dalberg

Teilnehmerbeitrag: 30,00 Euro

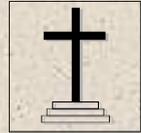
Anmeldungen ab sofort über Uta Fronk
Tel. 0162 4739531 oder 03863 334089



Telefonseelsorge Schwerin Tel. 0800 11 10 - 111 oder 222

Gebührenfreies Angebot für Ratsuchende
beratung@telefonseelsorge.de

Freud und Leid in der Gemeinde



Aus diesem Leben abberufen und kirchlich bestattet wurden:

Anna Maria Bartels aus Cramonshagen, 85 Jahre	Ps 4,9
Annemarie Bildat aus Hof Meteln, 87 Jahre	Ps 31,6
Martha Ciezynski aus Alt Meteln, 95 Jahre	Ps 23, 4
Arnold Dähn, aus Dalberg, 85 Jahre	Ps 63, 8
Friedrich-Wilhelm Leppin aus Schönfeld Mühle, 90 Jahre	Jes 66, 13

Konfirmiert wurden:

Tilian Dagge aus Klein Trebbow	Jer 29,11
David Ganssaue aus Neu Lübstorf	Ps 23, 2
Henrike Glißmann aus Alt Meteln	Röm 15, 7
Annabell Kose aus Neu Lübstorf	Jos 1, 9
Bjarke Sommer aus Schwerin	Röm 12,21
Thorge Triebe aus Groß Trebbow	Ps 139, 5

Es sind alle Kasualien bis zum 18.05.2018 berücksichtigt.

Anzeige



WILLKOMMEN IM WOHN- UND PFLEGEZENTRUM SEEHOF

UNSERE LEISTUNGEN:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Urlaubspflege
- Probewohnen

KONTAKTIEREN SIE UNS:

Parkweg 9a, 19069 Seehof
Tel. 03 85/5 90 14-0
post@wpz-seehof.de
www.wpz-seehof.de



Seehof

Charleston Wohn- und Pflegezentrum

Regelmäßiges

Montag	19.30 Uhr	Aerobic	Alt Meteln, Pfarrscheune
	19.40 Uhr	Kirchenchor	Kirch Stück, Gemeinderaum
Dienstag	09.30 Uhr	Krabbelgruppe	Groß Trebbow, Pfarrhaus
	12.20 - 13.05 Uhr (6. Std.)	Christenlehre Kl. 2	Schule Lübstorf Raum 2
	11.25 - 12.10 Uhr (5. Std.)	Christenlehre Kl. 1	Schule Lübstorf Raum 7
	19.30 Uhr	Gitarrenkreis für Erwachsene	Alt Meteln, Pfarrhaus
	19.30 Uhr, jeden 2. und 4. Dienstag	Bibel im Gespräch	Groß Trebbow, Pfarrhaus
Mittwoch	12.20 - 13.05 (6. Std.)	Gitarre für Anfänger	Schule Lübstorf Raum 2
	13.25 - 14.10 Uhr (7 .Std.)	Jugendtechnik	Schule Lübstorf, Werkraum
	14.00 - 16.00 Uhr je- den letzten Mittwoch	Gemeindekaffee	Alt Meteln, Pfarrscheune
	14.30 - 16.00 Uhr jeden 1. Mittwoch	Gemeindekaffee	Cramon, Pfarrhaus
	17.00 - 18.30 Uhr	Bandprojekt	Alt Meteln ,Pfarrscheune
	18.30 Uhr	Bläserchor	Alt Meteln, Pfarrscheune
Donnerstag	12.00 - 13.05 Uhr	Gitarre für Fortge- schrittene	Schule Lübstorf Raum 11
	13.25 - 14.10 Uhr	Gitarre für Könner	Schule Lübstorf Raum 11
	17.00 - 18.30 Uhr	Christenlehre	Alt Meteln, Pfarrscheune
Freitag	15.00 - 16.15 Uhr	Wölflinge	Groß Trebbow, Pfarrhof
	16.00 - 18.00 Uhr	Pfadfinder	Groß Trebbow, Pfarrhof

Adressen und Merkenwertes

Pastor

Markus Seefeld

Lübstorfer Str. 16
19069 Alt Meteln
Telefon: 03867/853
Mobil: 0151/65188698
alt-meteln@elkm.de

Gemeindebüro

Claudia Gollin

Dienstag
09.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr
Tel.: 03867/853
Fax: 03867/530720

Gemeindepädagoge

Konstantin Manthey

Pingelshagener Str. 22
19069 Groß Trebbow
Tel: 03867/595
Mobil: 0173/4497235
konstantin_ma@gmx.de

Gemeindepädagogin

Agnes Kreuzberg

Tel: 03867/4010
Mobil: 0163/1710581
gp.kreuzberg@web.de

Friedhöfe und Scheunenvermietung

Uta Fronk

Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 0162/4739531 oder 03863/334089
uta.fronk@t-online.de

Stefan Sieler

1. Vorsitzender Kirchengemeinderat

Telefon: 03867/6779971
Mobil: 0176/82562651
Sieler.hundorf@web.de

Kirchengemeinde im Internet:

www.kirche-mv.de

BANKVERBINDUNGEN:

Gemeindekonto:

IBAN: DE03 5206 0410 0105 3107 17

sowie Spendenkonto für:

Förderverein Cramon

IBAN: DE62 5206 0410 0007 3107 49

Förderverein Groß Trebbow

IBAN: DE59 5206 0410 0007 3107 06

Förderverein Kirch Stück

IBAN: DE79 1405 2000 1713 8104 56

Förderverein Zickhusen

IBAN: DE68 5206 0410 0007 3106 41

Fahrdienst zu Gottesdiensten

Koordination: Hilde Wahlbrink
Tel.: 0385/5810646
Mobil: 015129186928

Bis zum **Redaktionsschluss** für den nächsten Brief am **10. August 2018** können Sie Ihre Beiträge im Gemeindebüro abgeben oder dorthin einsenden. Wir behalten uns vor, eingereichte Beiträge zu kürzen.

Impressum

Herausgeber. Evang.-Luth. Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow
Redaktion: Pastor Markus Seefeld und Maria Hansen
Auflage: 1500 Stück